

Protokoll der Gf-Sitzung vom 27.01.2010

Anwesende: , Enrico Lovász, Michael Moschke, Armin Grundig, Robert Röder

Protokoll: Michael

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:54

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. FA: 250,00 Joachim Francke für eine anwaltliche Erstberatung zum Thema Frühwarnsystem. Er hat hierfür 9 kompetente Anwälte im Auge. - Unter der Empfehlung auch einmal bei den Gewerkschaften anzufragen: genehmigt</p> <p>2. Ramona Schulz und Richard Heimann werden in das Referat Lust entsendet mit der Bitte sich noch einmal dem Plenum per Email vorzustellen</p> <p>3. Paul Riegel und Uwe Jaschke beantragen einen Schlüsselsatz für Bayreuther Bau 40 – 3/1/0 genehmigt</p> <p>4. Die Gf genehmigt, dass einer der Fahrradständer dem Bayreuther Str. 40 zur Verfügung gestellt wird</p> <p>5. Jasmin Beyer ist aus dem Referat Ö ausgetreten</p> <p>6. Dem Gutzkowclub ist zum 1.3. gekündigt wurden (wegen Lärmbelästigung gepaart mit Kommunikationsschwierigkeiten zw. Vorstand und StuWe). Der Gutzkowclub hat sich bemüht die Mängel abzustellen. Polizei und Ordnungsamt haben mehrmals bestätigt, dass es keinen Grund für die Beschwerde einer Lärmbelästigung gäbe. Es wird beantragt, wir mögen die Petition zur Abwendung der Kündigung unterstützen. Die Petition wird unterstützt und Armin bietet sich als Vermittler an.</p> <p>7. Sven Braune und Jana Kischkatt von Bürger Courage besuchen die GF um über den 13.2. zu sprechen. Die Turnhallen sind für 150 Übernachtungswillige reserviert, Vokümöglichkeiten scheint es zu geben, Bürger Courage unterstützt beide Demos , genau wie der StuRa . Die Menschenkette wird von der Uni beworben, man (Unileitung) will uns verbieten auch die andere Demo zu bewerben (Absage wurde bereits erteilt). Sven berichtet in diesem Zusammenhang, dass ursprünglich (als die Menschenkette geplant wurde)</p>	

geplant war andere Formen des friedlichen Protest nicht zu diskriminieren, genau das passiert gerade. Die GF wird nun auf Flyer ausweichen. Marton layoutet etwas. Robert Röder wird einen Antrag bei der Stadt stellen auf den öffentlichen Strassen doch plakatieren zu dürfen. Die GF ist sich einig, dass in den Räumen der Studierendenschaft wir weiterhin für beide Demos werben dürfen, dies werden wir den FSR mitteilen (Michael macht das).

Bürger Courage wird im Stil der „Neuen Weißen Rose“ Flugblätter drucken und „austeilen“, sie holen sich Information wann und wo günstig ist.

Wir stellen Bürger Courage unseren Drucker zum Drucken von Flyern zur Verfügung und werden genügend Flyer drucken und bereithalten damit diese abgeholt werden können von interessierten Studierenden.

8. FA: Marton 40,00€ für Plakate zur Bewerbung der Nazifreidemo um diese den FSR zur Verfügung zu stellen (s. 7.) - genehmigt

9. Unser Antifremdenfeindlichkeitswettbewerb hat 31 Einreichungen erhalten

10. Die Wahlen für GF/RF Posten werden frühestens am 25.2. stattfinden

11. Die Nutzungsgebühr für die Anlage beträgt 10€/NUTZUNG

12. Gemäß §28 Abs. 9 der Satzung wird Alexandra Schröder ermächtigt einen GF bei der Unterschrift für Anzeigen verschiedener Werbekunden zu vertreten.